

„OUT OF THE BOX: INNOVATIONEN IN KOMMUNALEN BILDUNGSLANDSCHAFTEN!“

*Key Note bei der Regionalkonferenz
Südbayern „Think New! – Innovationen in
kommunalen Bildungslandschaften“ in
München*

Prof. Dr. Daniel Rölle
Hochschule Fresenius Heidelberg

14.10.2025

1. Einleitende Bemerkungen
2. Leitfragen
3. Wie entstehen Innovationen?
4. Herausforderungen
5. Ansätze & Nutzen von Innovationen
6. Begeisterung schaffen!
7. Fazit
8. Einstieg ins Gespräch...



1. EINLEITENDE BEMERKUNGEN

- **Innovation** und **Bildung** sind seit jeher eng miteinander verbunden.
- Bereits Joseph Schumpeter verstand Innovation als gezielten Wandel zu etwas Neuem.
- Ähnlich wie sich Bildungsinhalte ändern, müssen sich auch deren Planung, Vermittlung etc. ändern.
- Gerade in kommunalen Bildungslandschaften stellen *begrenzte Ressourcen* und *Verwaltungsstrukturen* besondere Herausforderungen dar.



2. LEITFRAGEN

1. Wie kann Bildung in kommunalen Bildungslandschaften innovativ sein, trotz Sparzwänge und der Beteiligung von Verwaltung, die oft eher veränderungsresistent ist?
2. Wie entstehen hier Innovationen und wie schaffen sie Begeisterung?

→ Frage an Sie: Was sind Ihre Erfahrungen im Umgang mit Innovationen in Ihrem Arbeitsbereich? Willkommen oder eher störend? – Gerne mit Beispiel...



3. WIE ENTSTEHEN INNOVATIONEN? (IM BILDUNGSBEREICH)

- **Ideen entstehen im Austausch:** Dialog zwischen Schulen, Verwaltung, Vereinen und Unternehmen.
- **Mut zu „Out of the box“-Denken:** Alte Denkmuster verlassen, neue Wege probieren.
- **Pilotprojekte:** Kleine, überschaubare Versuche schaffen Erfahrungswerte.
- **Nutzerzentrierung:** Bildungsangebote orientieren sich an den Bedürfnissen der Lernenden und der Region.

4. HERAUSFORDERUNGEN

- **Sparzwänge:** Wenig finanzielle und personelle Mittel (inkl. Nachwuchsmangel).
- **Vielfalt der Akteur*innen:** Unterschiedliche Interessen und Erwartungen.
- **Verwaltungsstrukturen:** Oft festgefahrene Abläufe, geringe Veränderungsbereitschaft.



5. ANSÄTZE & NUTZEN VON INNOVATIONEN

Ansatz

Kooperationen vor Ort



Nutzen

Synergien, gemeinsame Ressourcen nutzen

Partizipation aller Beteiligten



Akzeptanz und Identifikation erhöhen

Digitale Möglichkeiten



Effizienz, neue Lernformate schaffen

Raum für Experimente



Fehler erlauben, Lernprozesse fördern

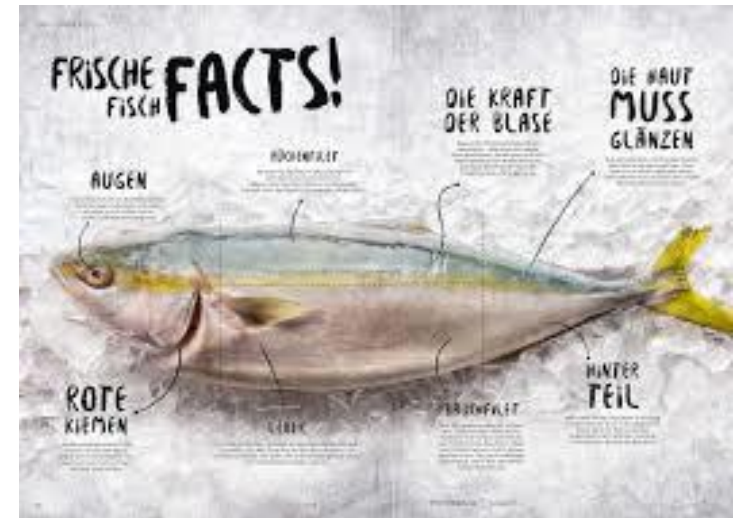
Netzwerkbildung



Wissenstransfer, Best-Practice-Austausch

6. BEGEISTERUNG SCHAFFEN!

- **Erfolg erlebbar machen:** Sichtbare positive Veränderungen motivieren zum Mitmachen.
- **Erfolge teilen:** Öffentlichkeitsarbeit und persönliche Geschichten fördern Identifikation.
- **Wertschätzung für Engagement:** Anerkennung für innovative Ansätze erhöht die Motivation.
- **Und: Frischen Fisch erkennt man auch am Kopf!**



6. BEGEISTERUNG SCHAFFEN!

- Schlüsselrolle der **Verwaltungsleitung (bzw. Führung)**
- Leitung → *Einbeziehung der Mitarbeit*innen*: Veränderungsprozesse, bei denen die Mitarbeitenden einbezogen wurden, sind eher erfolgreich als die Alternativen (einseitige Steuerung oder Delegation)
 - Führungskräfte → *Wahrgenommener Problemdruck* ist von großer Bedeutung, vor allem müssen die Führungskräfte von der Notwendigkeit überzeugt sein.
 - Verwaltung → *Schrittweises Vorgehen mit einer ergebnisoffenen Experimentierphase* ("reality testing"): Beginn mit einem Pilotbereich (Einführung erfolgt als ergebnisoffenes Experiment; bei Misserfolg können die Veränderungen rückgängig gemacht werden)
- Das erleichtert es den Betroffenen, sich auf das Experiment einzulassen, Erfahrungen zu sammeln und Korrekturen vorzunehmen.
- *Ein Weg dem Verwaltungshandeln unter Unsicherheit zu begegnen.*

Innovation braucht Haltung – nicht nur Ideen.



- **Gemeinsam statt gegeneinander:** Innovation entsteht durch Kooperation, Vertrauen und Dialog zwischen allen Akteur*innen.
- **Mut zur Veränderung:** Auch kleine, mutige Schritte können große Wirkung entfalten.
- **Fehlerkultur etablieren:** Lernen durch Ausprobieren – Innovation darf scheitern.
- **Führung mit Begeisterung:** Eine begeisterte Leitung überzeugt, motiviert und ermöglicht.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



8. EINSTIEG INS GESPRÄCH...

- Auch unter schwierigen Bedingungen sind Innovationen in kommunalen Bildungslandschaften möglich.
- Es braucht Offenheit, Mut und die Bereitschaft, gemeinsam Neues zu wagen.
- Lassen Sie uns heute einen gemeinsamen Schritt machen und Bildung gemeinsam anders denken!
- *Frage: Welche innovativen Ideen und Erfahrungen gibt es bereits bei Ihnen vor Ort? Teilen wir sie, damit sie Begeisterung und Veränderung inspirieren!*



- Folie 2: <https://www.innovation.wiki/de/method/laterales-denken-querdenken/>
- Folie 3: <https://mihajlovicfreiburg.com/wp-content/uploads/2018/10/innovation.png?w=700&h=464>
- Folie 4: <https://de.freepik.com/fotos-vektoren-kostenlos/fragezeichen-rot>
- Folie 6: https://cdn.11880.com/niedersaechsisches-ministerium-fuer-inneres-sport-und-integration_29108682_fw640h480_hannover.webp
- Folie 8: https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcTz4JCISggqoyq6RI6aSAdrDBGHX1w_0YNc7A&s
- Folie 10: <https://share.google/images/JFgqzzmQ57TCm4nDr>
- Folie 11: <https://media.istockphoto.com/id/1031722868/de/vektor/fragezeichen-dachte-man-unentschlossen-mann-logo-vektor.jpg?s=612x612&w=0&k=20&c=jrSoVeG9ZzqyGPg5Rs8m5e9dn8saXvXX5QgmU0T9exw=>
- Folie 12: <https://c8.alamy.com/compde/2dfj33r/zeit-zum-reden-uhr-mit-text-analoge-uhr-mit-rotem-text-zeit-zu-sprechen-isoliert-3d-illustration-2dfj33r.jpg>